

Anmeldung

Ich melde mich verbindlich zum Curriculum „Interkulturelle Grundqualifizierung“ an.

Bitte bis spätestens 17.12.2010 zurückschicken per Post, per Mail clemens@diakonie-hamburg.de, per Fax an 040 30 62 0-340 oder clemens@diakonie-hamburg.de.

Nachname: _____

Vorname: _____

E-Mail: _____

Einrichtung: _____

Den Teilnehmerbeitrag von 350 € überweisen Sie bitte nach Bestätigung der Anmeldung auf das Konto 21016, Stichwort: 5200 Curriculum, BLZ 210 602 37, bei der Evangelischen Darlehnsgenossenschaft (EDG).

Ort, Datum:

Unterschrift:

Termine, Kosten und Veranstaltungsorte

Termine für die Fortbildungstage

8. - 9. Februar 2011	Haus am Schüberg
7. April 2011	Diakonisches Werk Hamburg
7. Juni 2011	Diakonisches Werk Hamburg
24. - 25. August 2011	Haus am Schüberg
20. Oktober 2011	Diakonisches Werk Hamburg
14. Dezember 2011	Diakonisches Werk Hamburg

Die Tagesmodule im Diakonischen Werk dauern von 9.30 bis 17 Uhr.

Veranstaltungsorte

Diakonisches Werk Hamburg Königstraße 54 22767 Hamburg-Altona	Haus am Schüberg Wulfsdorfer Weg 33 22949 Ammersbek
--	---

Kosten

350 € (inkl. zweier Übernachtungen und Verpflegung im Haus am Schüberg)

Diakonisches Werk Hamburg

Fachbereich Migration und Existenzsicherung

Königstraße 54
22767 Hamburg
Telefon 040 30 62 0-342
Telefax 040 30 62 0-340
E-Mail clemens@diakonie-hamburg.de

Weitere Informationen finden Sie auf Internetseite

<http://www.diakonie-hh-interkulturell.de>.

Das Kooperationsprojekt wird aus Mitteln
des Europäischen Integrationsfonds kofinanziert



Interkulturelle Grundqualifizierung

Curriculare Fortbildung für
Mitarbeitende in Kirche und Diakonie
Start: 8. Februar 2011

Interkulturelle Grundqualifikation

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchten wir Sie herzlich zum Curriculum „**Interkulturelle Grundqualifizierung**“ einladen.

Interkulturelle Kompetenz heißt u. a. zu schauen, von welchen Werten und Normen das eigene Handeln geleitet wird und mit welcher „kulturellen Brille“ wir die Welt interpretieren. Die Fortbildung bietet Ihnen Basiskenntnisse, um auf interkulturelle Aspekte und unterschiedliche kulturelle Muster sensibel zu reagieren, erfolgreich zu kommunizieren und mit Konflikten produktiv umzugehen. Zentrale Begriffe wie Kultur und Werte werden ebenso thematisiert wie die Fragen des interreligiösen Dialogs und des christlichen Profils diakonischer Arbeit in der Einwanderungsgesellschaft.

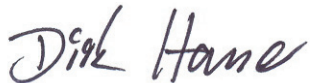
Die Fortbildung ist praxisnah, Phasen selbstständigen Reflektierens wechseln sich mit Gruppenübungen und Hintergrundinformationen ab.

Ihre konkreten Fragen stehen im Mittelpunkt. Darüber hinaus werden Sie Ihre eigenen interkulturellen Kompetenzen klären und entwickeln, wie eine Teilnehmerin aus dem letzten Curriculum formuliert hat:

„Ich hatte Freude daran, meine persönlich kulturelle Prägung zu erkennen und zu hinterfragen.“

Die Fortbildung umfasst zwei zweitägige Module und vier eintägige Module, die über das Jahr 2011 verteilt stattfinden (Termine auf der Rückseite).

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hauer,
Fachbereichsleiter Migration und Existenzsicherung

P.S. Bitte zum 17.12. 2010 anmelden!

Programm

- Modul 1: „Identität“
„Was heißt hier Werte?“ Sensibilisierung zu der eigenen Kultur und kulturellen Geprägtheit
- Modul 2: „Migration“
Geschichte und Geschichten der Migration, Sinusstudie zu Migrantenmilieus, Integrationsdebatte.
- Modul 3: „Kommunikation“
Wahrnehmung, Kommunikation und Konflikte in der interkulturellen Arbeit
- Modul 4: „Christliches Profil in der Einwanderungsgesellschaft“
- Modul 5: „Diskriminierung“
Strategien im Umgang mit Diskriminierung
- Modul 6: „Umsetzung / Reflexion der Erfahrungen / Auswertung“

In kleinen Hausaufgaben werden die Inhalte vertieft. Sie wählen während der Fortbildung eine Praxisaufgabe, bei deren Umsetzung Sie unterstützt werden.

Darüber hinaus werden zwei halbe Tage zur Praxisreflektion angeboten, um die Fragen aus jeweiligen Arbeitsfeldern aus unterschiedlichen Perspektiven zu beleuchten. Die Termine werden im Laufe der Fortbildung festgelegt.

Termine, Kosten und Veranstaltungsorte entnehmen Sie bitte der Rückseite.



**Diakonisches Werk Hamburg
Migration und Existenzsicherung**

Frau Clemens
Königstraße 54
22767 Hamburg